

7. JULI 2016 ● 14–19 UHR 30
Gneisenaustraße 27, 10961 Berlin

DAS NEUE UNBEHAGEN: ANTISEMITISMUS IN EUROPA HEUTE

SPIELARTEN, WIRKUNGEN, GEGENSTRATEGIEN

In nahezu allen Gesellschaftsschichten und politischen Spektren hat der europäische Antisemitismus während der letzten Jahre Fuß fassen können. Während klassische Formen der Judenfeindschaft eher in den Hintergrund treten, gewinnen neue Spielarten in beunruhigender Weise an Boden, was von intellektuellen Verunglimpfungen über Angriffe auf religiöse Riten bis zum Israel-Bashing in den Mainstream-Medien reicht. Und während antisemitische Straftaten als solche häufig verkannt und unterschätzt werden, läuft selbst die Forschung den neuerlichen Trends häufig noch hinterher. Täterprofile sind nebulös geblieben, gesellschaftliche Wirkungen unterschätzt und präventive Programme nur unzureichend gefördert.

Doch wird der neue Antisemitismus nicht ernsthaft und systematisch bekämpft, könnten die europäischen post-Holocaust Gesellschaften bald als gescheitert betrachtet werden, wie der französische Premierminister Manuel Valls das für Frankreich deutlich gemacht hat. Die Frage nach Tätern und Opfern, unbewältigten Gefahren und wirksamen Gegenstrategien steht so mehr denn je als nationale wie auch gesamteuropäische Herausforderung.

REGISTRIERUNG ERFORDERLICH
unter gjikeli@indiana.edu (Dr. Günther Jikeli)

PROGRAMM

- 14 Uhr Eröffnung - Prof. Dr. Julius Schoeps**
Impulsreferat - Dr. Olaf **Glöckner**: Neue Ängste in den jüdischen Communities
Prof. Dr. Samuel **Salzborn** - Antisemitismus in der Linken
Dr. Günther **Jikeli** - Antisemitismus unter Muslimen
Dr. Stephan **Grigat** - Kooperation, Ignoranz & Antizionismus: Europäische Reaktionen auf die islamistische Bedrohung Israels
Prof. Dr. Monika **Schwarz-Friesel** - Antisemitismus im Netz
Priv Doz. Dr. Gideon **Botsch** - Rechtsextremistischer Antisemitismus
- 18 Uhr Podiumsdiskussion - *Moderner Antisemitismus in Europa und Deutschland als Herausforderung für die jüdischen Communities, die Forschung und die Zivilgesellschaft***
mit Anetta **Kahane** (Amadeu Antonio Stiftung), Deidre **Berger** (American Jewish Committee Berlin), Levi **Salomon** (Jüdisches Forum für Demokratie und gegen Antisemitismus), Moderation: Kim Robin **Stoller** (IIBSA)



INDIANA UNIVERSITY
EUROPE

ISCA

Institute for the Study of
Contemporary Antisemitism

MOSES
MENDELSSOHN
ZENTRUM

IIBSA

International Institute
for Education and
Research on Antisemitism



INSTITUTE FOR THE
STUDY OF CONTEMPORARY
ANTISEMITISM

Alvin H. Rosenfeld, Director
Indiana University
Global & International Studies
Building, Room 4023
355 North Jordan Avenue
Bloomington, IN 47405

iuisca@indiana.edu
+1 812-855-0453
www.indiana.edu/~iscaweb